

QUICK START

AC-90 ACOUSTIC CHORUS

STEREO AKUSTIK VERSTÄRKER



DER GROSSE BRUDER DES AC-60

Seit der **Roland Akustikverstärker AC-60** im Jahr 2003 auf den Markt kam, hat er mit hervorragendem Klang, vielen Features (hochwertige Digitaleffekte, extrem viele Anschlussmöglichkeiten) und praktischer Ausstattung (Klappbügel, Tragetasche, Flansch für Boxenstativ etc.) weltweit für überdurchschnittliche Verkäufe gesorgt. Nun bekommt der AC-60 einen großen Bruder: **Der AC-90** bietet mit **2x45 Watt** (statt 2x 30 Watt) eine höhere Leistung, und durch die Bestückung mit **2x 8" Lautsprecher plus 2x Tweeter** (statt 2x 6,5" ohne Tweeter) ist der Klang noch differenzierter in den Höhen und runder in den Bässen. Der AC-90 hat Lautsprecher mit **leichten Neodym-Magneten** (AC-60: konventionelles Magnetmaterial) und wiegt daher nur **11,7 kg** (AC-60: 9,8 kg). **Alle anderen technischen Features und die üppige Ausstattung des kleineren Erfolgsmodells wurden identisch übernommen.** Damit ist der AC-90 der ideale Akustikamp für größere Clubs und Bühnen und eine perfekte Klein-P.A. (Boxenflansch Unterseite!).

INSTRUMENTE ANSCHLIESSEN

Der AC-90 hat **zwei Kanäle**, die gleichzeitig benutzt werden können. Im Gitarrenkanal (oben) kann zwischen **piezo- und magnetischem Tonabnehmer** gewählt werden; der gedrückte **Shape-Taster** hebt die Höhen und Bässe etwas an, ideal für Schrummelgitarre ☺. Der untere Kanal hat eine **kombinierte XLR/Klinken-Buchse**, wobei die Klinke symmetrisch (belegt wie ein XLR-Stecker) oder normal genutzt werden kann. Für Kondensator-Mikrofone lässt sich **Phantomspannung (48 Volt)** zuschalten. Mit dem **Select-Taster** wählst Du zwischen Mikrophon oder Line-Quelle (z.B. auch eine zweite Gitarre mit magnetischem Pickup oder Preamp). Der **Chorus** lässt sich pro Kanal einschalten, der **Hall/Echo** wirkt immer auf beide Kanäle. Die **Anti-Feedback-Schaltung** solltest Du immer auf AUTO drehen; wenn eine Rückkopplung losheult, findet der AC-90 nach dem Drücken der Start-Taste (geht auch per Fußschalter) die nervige Frequenz automatisch. Der **MUTE-Schalter** ist praktisch, wenn Du Stimmen oder Umstöpseln willst (Lautsprecher und Line-Out stumm Tuner-Out weiter aktiv).



GAAAAAAANZ VIELE ANSCHLUSS-MÖGLICHKEITEN

Alle Anschluss-Möglichkeiten sind im Diagramm dargestellt. Hier noch ein paar Anmerkungen: Am **LINE-OUT** (Stereo XLR und Klinke mono) stehen die kompletten Signale mit Effekten bereit und können mit dem **MASTER-Regler** im Pegel verändert werden. Am **Subwoofer-Out** kannst Du einen Subwoofer (z.B. Roland KCW-1) für besonders bassige Wiedergabe anschließen. Die **Cinch- und Klinkenbuchsen für AUX-IN** können gleichzeitig benutzt werden, diese Signale werden an Lautsprecher, Kopfhörerbuchse und Subwoofer-Out, aber nicht an die **LINE-OUTS** weitergegeben. Am **DI-OUT** liegen nur die Eingangssignale an, die Buchse ist symmetrisch. Wird das DI-Signal nur unsymmetrisch gebraucht, kann ein Y-Insert-Kabel (1x Stereoklinke auf 2x Monoklinke) verwendet werden, die Buchse bietet dann **DI-OUT und TUNER OUT**. Auch bei den beiden **FOOT SWITCH Buchsen** werden Insertkabel verwendet. Für die **MUTE-Funktion** wird ein Fußschalter (BOSS FS-5L), für die drei Effekte ein Fußtaster (BOSS FS-5U) benötigt.

JETZT VIEL SPASS MIT DEM AC-90 !!!

